

Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe in Nordrhein-Westfalen

3. Vierteljahr 2006

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Januar 2006

Preis der gedruckten Ausgabe:
1,30 EUR (Jahresbezugspreis 5,20 EUR)

Eine kostenlose PDF-Version dieser Ausgabe finden Sie
zum Download im Webshop des LDS NRW.

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2006
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe
gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	4
Erläuterungen	4
Tabellenteil	
1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz nach Wirtschaftszweigen.	8
2. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz nach Betriebsgrößenklassen	8
3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze nach kreisfreien Städten und Kreisen	9
Grafik	
Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 1. Vierteljahr 2004	11

Vorbemerkungen

Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (**WZ 93** – Baugewerbe) und seit dem Jahr 2003 auf die **WZ 2003** Baugewerbe umgestellt. Sie beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L293 vom 24. Oktober 1990 für alle EU-Mitgliedstaaten verbindlich eingeführten NACE (= Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes) Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die EU-Mitgliedstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und darzustellen. Damit wurde die bisher verwendete „Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ abgelöst. Der Vorteil dieser Umstellung liegt darin, dass nunmehr statistische Informationen für alle Mitgliedsländer der Europäischen Union nach einer einheitlichen Systematik erstellt werden.

Der Abschnitt F der WZ 2003 umfasst das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 2003 diesen Bereichen zugeordnet:

Bauhauptgewerbe

- 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
- 45.2 Hoch- und Tiefbau

Ausbaugewerbe

- 45.3 Bauinstallation
- 45.4 Sonstiges Ausbaugewerbe
- 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

Erläuterungen

Ziel der Statistik

Die monatliche Erhebung im Bauhauptgewerbe und die vierteljährliche Erhebung im Ausbaugewerbe liefern kurzfristige Informationen über die konjunkturelle Lage in diesem wichtigen Wirtschaftsbereich. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung und Beschäftigung.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProGewG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 104 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Berichtskreis

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe und zur vierteljährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 2003 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbaurbeiten und ent-

sprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaber und -inhaberinnen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen, Auszubildende, Umschüler und Umschülerinnen, Anlernlinge und Praktikanten), jedoch keine Bezieher und Bezieherinnen von Vorruhestandsgeld. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Quartalsende.

Bruttolohn- und -gehaltsumme

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Arbeiterinnen, Angestellten sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben. Für die Zuordnung von Personen zu den Arbeitern ist die Art der ausgeübten Tätigkeiten (Tätigkeitsmerkmal) maßgebend. Deshalb rechnen die Entgelte der Poliere und Meister und Meisterinnen grundsätzlich zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nicht selbständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeiter und Arbeiterinnen (einschl. Polieren und Meister und Meisterinnen), tätigen (Mit)inhaber und -inhaberinnen, mithelfenden Familienangehörigen, Angestellten und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmer-tätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 Euro¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem ausbaugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ herausgegeben.

1) Vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980, Neufassung 1999

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
. . .	Angabe fällt später an
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl

Maßeinheiten

Mill.	= Millionen
%	= Prozent
Std.	= Stunden

Abkürzungen

Vj	= Vierteljahr
Hj	= Halbjahr
D	= Durchschnitt
MD	= Monatsdurchschnitt
JS	= Jahressumme

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

Tabellenteil

1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Brutto-lohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe*) nach Wirtschaftszweigen

WZ 2003 – Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Brutto-		Ausbaugewerblicher Umsatz
			ins-gesamt	darunter Arbeiter/-innen		lohn-summe	gehalt-summe	
		Anzahl			1 000	1 000 EUR		
45.3	Bauinstallation	901	35 468	26 530	11 514	170 891	81 665	890 281
45.31	darunter Elektroinstallation	389	15 671	12 256	5 343	77 208	30 261	359 125
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	51	2 193	1 667	733	12 226	5 663	66 656
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Hei- zungs- und Lüftungsinstallation	438	15 727	11 196	4 842	69 847	41 070	417 377
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	438	15 089	12 002	5 138	76 314	26 156	370 374
45.41	darunter Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	25	726	605	250	3 964	1 134	21 062
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	102	3 451	2 599	1 162	17 117	7 407	100 921
45.43.1	Parkettlegerei	6	198	142	65	1 009	545	8 537
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	36	926	687	301	4 830	1 803	23 362
45.43.3	Estrichlegerei	13	362	238	109	1 614	1 030	14 718
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	227	8 701	7 190	3 016	44 738	12 949	182 340
45.44.2	Glasergerberbe	17	465	359	149	1 934	757	12 655
45.3/45.4/ 45.5	Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	1 346	50 753	38 681	16 730	248 520	108 174	1 266 941

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

2. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Brutto-lohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe*) nach Betriebsgrößenklassen

Betriebsgrößenklasse	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Brutto-		Ausbaugewerblicher Umsatz
		ins-gesamt	darunter Arbeiter/-innen		lohn-summe	gehalt-summe	
	Anzahl			1 000	1 000 EUR		
Betriebe mit ... Beschäftigten							
unter 20	177	2 724	2 057	946	13 574	5 551	64 941
20 – 49	966	28 518	22 037	9 511	134 455	53 445	660 956
50 – 99	157	10 510	8 051	3 508	53 411	23 738	298 689
100 – 199	34	4 724	3 513	1 533	25 448	13 095	118 522
200 und mehr	12	4 277	3 023	1 232	21 632	12 345	123 832
Betriebe insgesamt	1 346	50 753	38 681	16 730	248 520	108 174	1 266 940

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze im Ausbaugewerbe*) nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Ausbaugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		insgesamt	darunter Arbeiter/-innen				
	Anzahl			1 000	1 000 EUR		
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	49	2 566	1 769	793	20 735	72 905	85 303
Duisburg	43	1 623	1 251	506	11 450	41 122	41 952
Essen	66	3 486	2 579	1 097	27 677	93 590	96 278
Krefeld	18	697	481	196	5 031	18 406	18 431
Mönchengladbach	19	797	583	249	5 871	23 294	23 557
Mülheim an der Ruhr	11	530	401	185	4 647	12 427	12 427
Oberhausen	25	1 044	856	356	7 348	27 660	27 716
Remscheid	2	.	.	.	.	.	.
Solingen	3	.	.	.	.	.	.
Wuppertal	21	730	554	211	5 789	23 163	23 646
Kreise							
Kleve	21	1 260	1 026	452	8 637	32 679	32 942
Mettmann	26	942	673	310	7 224	22 842	24 294
Rhein-Kreis Neuss	18	913	683	339	7 915	23 509	23 864
Viersen	12	421	317	144	3 218	11 161	12 257
Wesel	42	1 677	1 284	584	9 226	29 760	30 556
Reg.-Bez. Düsseldorf	376	17 011	12 735	5 538	126 333	435 852	456 798
Kreisfreie Städte							
Aachen	13	445	283	125	3 113	6 825	6 828
Bonn	33	1 129	873	387	7 272	25 582	25 657
Köln	81	3 415	2 510	1 061	26 849	101 889	103 190
Leverkusen	10	831	650	263	6 464	26 321	26 810
Kreise							
Aachen	19	657	497	223	4 242	14 048	14 490
Düren	20	600	470	211	4 295	15 939	16 914
Rhein-Erft-Kreis	21	629	476	206	4 605	14 963	15 555
Euskirchen	6	252	191	78	1 623	7 733	7 734
Heinsberg	14	472	365	150	3 011	11 833	11 833
Oberbergischer Kreis	17	556	416	177	3 719	13 728	14 893
Rhein.-Berg. Kreis	18	586	433	180	3 748	14 501	14 795
Rhein-Sieg-Kreis	35	1 052	829	360	8 053	26 511	28 195
Reg.-Bez. Köln	287	10 624	7 993	3 421	76 994	279 873	286 894
Kreisfreie Städte							
Bottrop	8	203	162	76	1 347	3 958	3 964
Gelsenkirchen	25	1 099	767	293	7 902	23 217	23 848
Münster	33	1 277	965	432	8 203	38 155	38 717

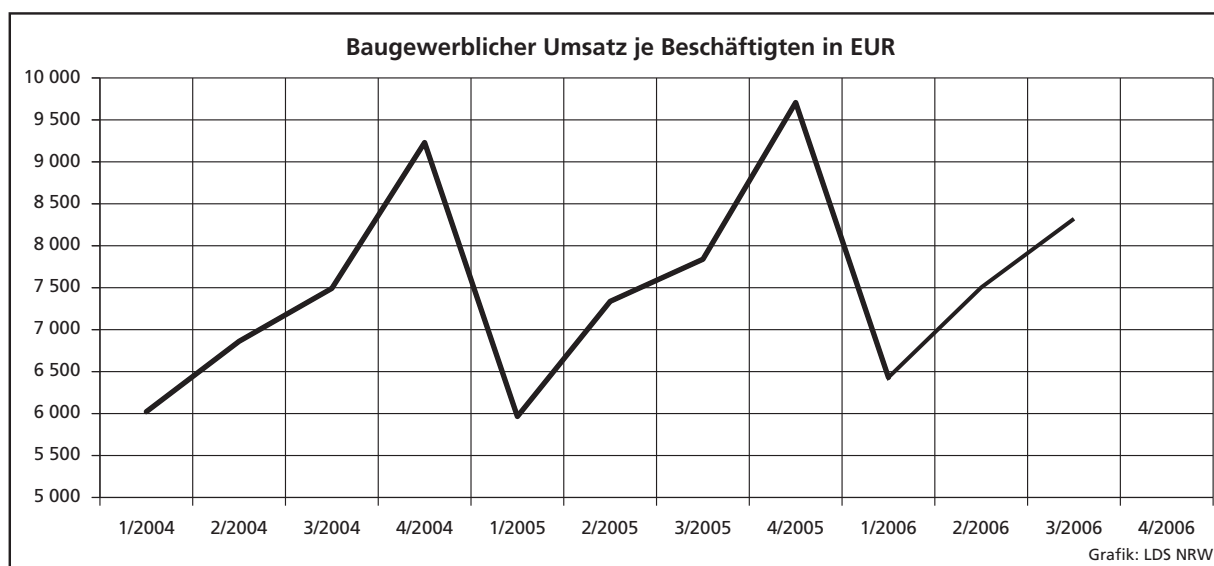
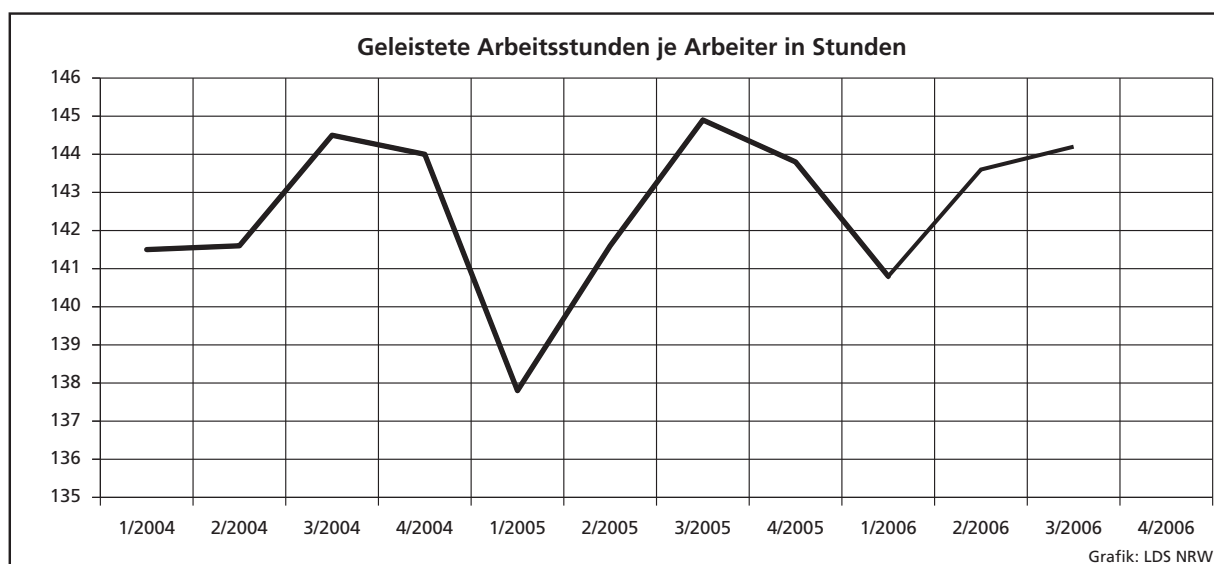
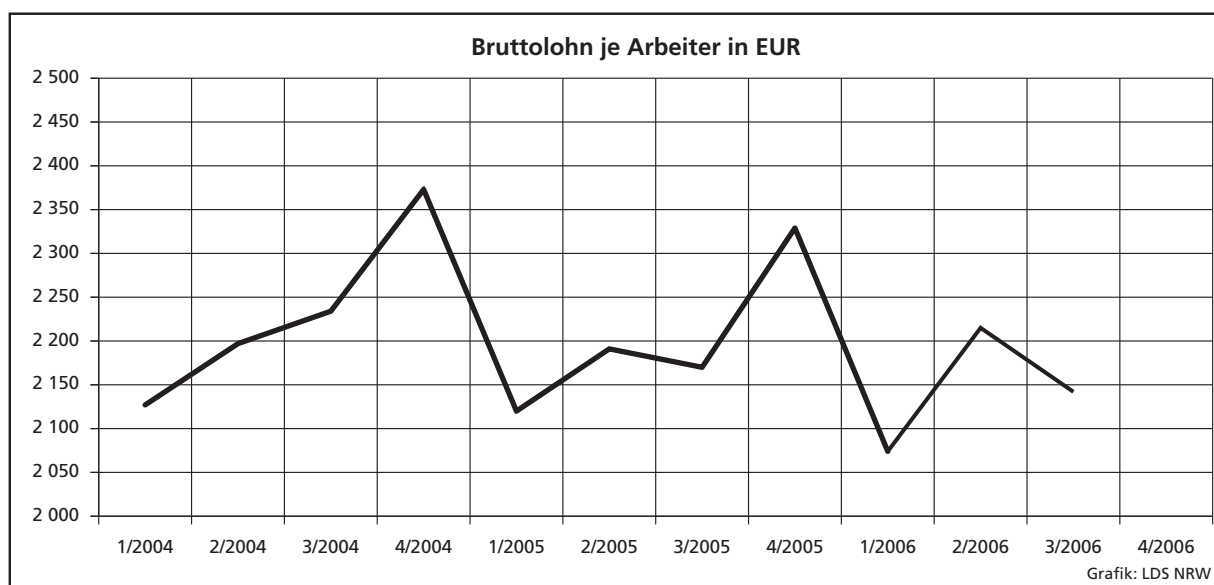
*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Noch: 3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Brutto-lohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze im Ausbaugewerbe*) nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Brutto-lohn- und -gehaltsumme	Ausbau-gewerblicher Umsatz	Gesamt-umsatz
		insgesamt	darunter Arbeiter/-innen				
	Anzahl			1 000	1 000 EUR		
Kreise							
Borken	61	2 072	1 629	734	13 603	56 207	60 378
Coesfeld	18	566	441	198	4 012	15 856	16 196
Recklinghausen	52	1 972	1 594	646	13 103	44 584	46 099
Steinfurt	40	1 443	1 161	496	9 379	36 066	37 928
Warendorf	23	675	545	226	3 916	15 557	15 828
Reg.-Bez. Münster	260	9 307	7 264	3 101	61 465	233 600	242 958
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	19	453	323	141	3 039	12 425	12 797
Kreise							
Gütersloh	35	1 221	937	436	8 298	30 831	32 864
Herford	21	693	551	249	4 663	19 276	19 333
Höxter	9	324	249	112	2 037	8 444	8 818
Lippe	20	804	601	284	5 501	17 742	18 031
Minden-Lübbecke	19	582	438	174	3 893	14 124	14 322
Paderborn	31	1 123	845	363	7 718	24 328	27 542
Reg.-Bez. Detmold	154	5 200	3 944	1 759	35 149	127 170	133 707
Kreisfreie Städte							
Bochum	38	1 080	849	360	7 128	20 603	22 171
Dortmund	50	1 744	1 425	593	11 590	37 295	38 310
Hagen	16	551	441	176	3 418	10 105	10 340
Hamm	20	751	620	266	4 892	16 767	17 166
Herne	17	562	446	192	3 456	8 910	8 988
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	17	449	345	142	2 764	10 101	10 149
Hochsauerlandkreis	17	538	421	189	3 514	16 365	16 903
Märkischer Kreis	22	561	412	177	3 873	12 611	13 903
Olpe	4	120	89	45	797	2 558	2 867
Siegen-Wittgenstein	21	802	544	251	5 776	23 566	26 305
Soest	26	883	706	318	5 413	18 424	20 007
Unna	21	570	447	204	4 135	13 143	13 547
Reg.-Bez. Arnsberg	269	8 611	6 745	2 913	56 756	190 448	200 656
Nordrhein-Westfalen	1 346	50 753	38 681	16 732	356 697	1 266 943	1 321 013

*) Anmerkung Seite 9

Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 1. Vierteljahr 2004
 Monatsdurchschnittswerte der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten



Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bautätigkeit

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2004

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden
Bestellnummer: F 21 3 2004 00 Preis: 5,30 EUR

Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2004

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 22 3 2004 00 Preis: 6,30 EUR

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 20 3 2006*) Preis: 1,70 EUR (Jahresbezugspreis: 17,00 EUR)

Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember 2005

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 23 3 2005 00 Preis: 1,70 EUR

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, Besonderen Mietzuschuss beziehende Haushalte, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen
Bestellnummer: F 29 3 2002 00 Preis: 3,30 EUR

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 2005

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)
Bestellnummer: F 24 3 2005 00 Preis: 2,50 EUR

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 22 3 2005 00 Preis: 2,70 EUR

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 21 3 2006*) Preis: 3,10 EUR (Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 23 3 2004 00 Preis: 1,30 EUR

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. – 1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.
Bestellnummer: E 30 3 2005 00 Preis: 1,30 EUR

–, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 29 3 2006*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 33 3 2004 00 Preis: 1,30 EUR

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich Bauwirtschaft Heike Wardin unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5223 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5210, für den Bereich Bautätigkeit und Wohnungswesen Hans Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5322.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)